

Ausschreibung

Pacht von Landwirtschaftsflächen

Landwirtschaftsflächen
09661 Striegistal

Der Freistaat Sachsen, vertreten durch den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen (ZFM), bietet nachfolgende Landwirtschaftsflächen zur Pacht an:

Ansprechpartner

Staatsbetrieb Sächsisches
Immobilien- und
Baumanagement,
Geschäftsbereich Zentrales
Flächenmanagement Sachsen
Brückenstraße 12
09111 Chemnitz
Telefon +49 371 457-4801
Telefax +49 351 45109-93400

Ansprechpartner:
Lisa-Marie Röhrborn
Telefon +49 371 457-4891
E-Mail: Lisa-Marie.Roehrborn@zf
m.smf.sachsen.de

www.immobilien.sachsen.de

Landkreis:	Mittelsachsen
Gemeinde:	Striegistal
Gemarkung(en):	Marbach (Striegistal)
Grundstücksgröße (in ha):	22,2251

Objektbeschreibung:

Im Vertrag enthalten ist die einmalige Option des Pächters zur Verlängerung der Vertragslaufzeit um 5 Jahre. Das Verlängerungsersuchen des Pächters wird vom Verpächter nur aus wichtigem Grund oder, wenn staatliche Interessen entgegenstehen, abgelehnt. Bei der Ausübung der Verlängerungsoption durch den Pächter erhöht sich der jährliche Pachtzins ab dem Zeitpunkt der Verlängerung um 15 %.

Weitere Hinweise: Für die Zuwegung zu den angebotenen Landwirtschaftsflächen sowie das Flächenmaß übernimmt der Freistaat Sachsen keine Gewähr. Ein evtl. Flächentausch (Pflugtausch) bedarf der Zustimmung des Verpächters. Die Übergabe/Übernahme der Flächen ist eigenständig mit dem bisherigen Pächter zu vereinbaren und richtet sich sonst nach den Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches. Die anfallende Grundsteuer übernimmt weiterhin der Pächter. Eine entsprechende Regelung wird der Landpachtvertrag enthalten.

Für die Abgabe des Angebotes ist das Formblatt für Pacht zu verwenden (s. Information zur Gebotsabgabe).

Die Flurstücke in Los 3 (ohne Flst. 826/1) liegen im FFH „Muldentäler oberhalb des Zusammenflusses“ und zusätzlich im europäischen Vogelschutzgebiet. Zudem ist ein Biotop „Grünland an der Freiburger Mulde südlich Gleisberg“ auf der Mehrzahl der Flurstücke für Los 3 ausgewiesen. Für die Flurstücke 831,837, 845 (Los 3) besteht ein Jagdhabitat für das Große Mausohr und die Mopsfledermaus. Auf den Flurstücken 845 und 821 befindet sich teilweise das Biotop „Feldgehölz“. Außerdem ist ein Teil des Flurstücks 821 als Biotop „Ahorn-

Eschenw. felsiger Schattenhänge u. Schluchten“ sowie als LRT „Schlucht- und Hangmischwälder“ ausgewiesen. Bei der Bewirtschaftung sind daher besondere Rechtsvorschriften zu beachten. Mit der Gebotsabgabe bestätigt der Bieter, sich über diese informiert zu haben. Auf dem Flurstück 826/1 ist die Anpflanzung von Gehölzstrukturen mit anschließender Sukzession geplant. (Los 3). Die geplante Maßnahme ist von dem zukünftigen Pächter zu dulden. Die Flst. 831, 834, 836, 837, 845, 846 und 848 (Los 3) befinden sich zum Teil im festgesetzten Überschwemmungsgebiet.

Verpachtungszeitraum:

01.10.2025 - 31.12.2030

Flurstücksaufstellung und Aufteilung Lose

	Gemarkung	Flurstück	Fläche [m²]	Wertabschnitt (WA)	Fläche WA [m²]
Los 1	Marbach	913/8	45.136	Ackerland	12.060
				Grünland	33.000
				Straße	76
	Marbach	915	2.695	Ackerland	2.695
	Marbach	918	30.903	Ackerland	30.903
	Marbach	924	5.161	Ackerland	5.161

Los 2	Marbach	805/2	4.548	Ackerland	4.548
	Marbach	813	9.630	Ackerland	9.630
	Marbach	821	7.009	Gehölz	7.009
	Marbach	823	2.290	Ackerland	2.175
				Grünland	115
	Marbach	860	2.918	Ackerland	1.500
				Weg	1.418
	Marbach	863	262	Ackerland	262
	Marbach	869	1.790	Ackerland	1.790
	Marbach	870	2.514	Ackerland	2.514
	Marbach	872	2.574	Ackerland	2.574
	Marbach	876/1	8.130	Ackerland	8.130
	Marbach	880	3.606	Ackerland	3.606
	Marbach	887	588	Ackerland	588
	Marbach	891	1.301	Ackerland	1.301
	Marbach	893	2.534	Ackerland	2.534
	Marbach	898	2.574	Ackerland	2.574
Marbach	900	498	Ackerland	498	
Marbach	901	5.070	Ackerland	5.070	
Marbach	903	1.433	Ackerland	1.433	
Marbach	906	4.555	Ackerland	4.555	

Los 3	Marbach	826/1	16.271	Grünland	16.271
	Marbach	831	30.490	Grünland	27.322
				Mischwald	1.992
				Unland	1.176
	Marbach	834	5.706	Grünland	5.706
	Marbach	836	5.940	Grünland	5.100
				Unland	840
	Marbach	837	2.298	Grünland	1.868
				Unland	430
	Marbach	845	5.660	Grünland	3.400
				Unland	2.260
	Marbach	846	2.970	Grünland	1.570
				Unland	1.400
Marbach	848	5.197	Grünland	3.797	
			Unland	1.400	

Zusammenfassung

Wertabschnitt	Summe Fläche
Ackerland	106.101
Gehölz	7.009
Grünland	98.149
Mischwald	1.992
Straße	76
Unland	7.506
Weg	1.418
Gesamt	222.251

Gebote können sowohl auf einzelne Teillose, als auch für das Gesamtlos in dieser Ausschreibung in dem dafür vorgesehenen Formblatt „Preisgebot Pacht landwirtschaftliche Flächen“ abgegeben werden.

Neben einem Formblatt für Ihr Pachtgebot finden Sie Informationen des ZFM zum Verfahren bei Verpachtung von Landwirtschaftsflächen unter www.immobilien.sachsen.de.

Wir erwarten Ihr Angebot bis zum 18.06.2025 in einem verschlossenen Umschlag an:

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen
Außenstelle Chemnitz
Brückenstraße 12
09111 Chemnitz

Informationen Verfahren bei Verpachtungen von landwirtschaftlichen Flächen

Sämtliche Angaben in den Exposés und Katalogen des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen (ZFM) sind unverbindlich. Der Inhalt ist nach bestem Wissen und Gewissen und nach dem bei jeweiligem Redaktionsschluss vorliegendem Sachstand recherchiert. Alle Angaben unterliegen dem Vorbehalt der Überprüfung sowie nachträglichen Änderung. Eine Haftung des Freistaates Sachsen in Bezug auf die Angaben in Exposés und Katalogen ist ausgeschlossen. Sämtliche Angaben sind keine Zusicherungen oder Garantien im Rechtssinn der §§ 434 ff. Bürgerliches Gesetzbuch. Sie dienen ausschließlich der Information und werden nicht Bestandteil der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit.

Das ZFM fordert mit seinen Ausschreibungen die Interessenten unverbindlich zur Abgabe eines bezifferten schriftlichen, zusatz- und bedingungs-freien Pachtangebotes auf.

Es handelt sich dabei um kein förmliches Bieterverfahren. Insofern behält sich das ZFM die Entscheidung vor:

- wann eine Fläche an welchen Bieter zu welchen Konditionen verpachtet wird,
- gegebenenfalls auch nicht frist- und formgerechte Angebote zu berücksichtigen
- jederzeit Nachverhandlungen mit den Bietern zu führen,
- Nachgebotsrunden unter den Bietern zu führen und
- bis zum Abschluss des Pachtvertrages die Ausschreibung zurückzunehmen oder die Immobilie an einen anderen Bieter zu verpachten,

Aus diesem Verfahren, insbesondere aus der Nichtberücksichtigung von Angeboten, können keine Ansprüche der Bieter abgeleitet werden.

Die Besichtigung der Flächen kann von öffentlichen Straßen oder Wegen erfolgen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein ungenehmigtes Betreten der Ausschreibungsobjekte nicht gestattet ist.

Die Verpachtung der Flächen erfolgt provisionsfrei direkt vom Freistaat Sachsen, vertreten durch das ZFM. Für Verpachtungen, die aufgrund einer Eigeninitiative eines Maklers geschehen, besteht kein Provisionsanspruch gegenüber dem ZFM. Die Herausgabe und Versendung von Exposé und Katalogen stellt keinen Maklerauftrag dar. Alle mit der Angebotsabgabe und dem Vertragsabschluss verbundenen Kosten trägt – sofern nichts anderes im Pachtvertrag vereinbart wird – der Pächter.

Aufwendungen der Bieter werden nicht erstattet.

Das ZFM wird über die Bieter sowie deren Gebote ohne deren ausdrückliche Zustimmung grundsätzlich keine Auskünfte erteilen.

Mit der Abgabe eines Pachtpreisgebotes bestätigt der Bieter die Kenntnis dieser allgemeinen Informationen.